

1.Mannschaft:

Nach Hofdorf ging das erste Auswärtsspiel in der Bezirksoberliga, und dass die Bahnen dort speziell sind und dementsprechend hart, wusste man. Dass man am Ende mit 3100 Holz über 300 Holz weniger als im ersten Heimspiel hatte, war dann doch etwas viel, obwohl man mit nur 28 Mannschaftsfehlern fast so wenig hatte wie im letzten Spiel (27). Dennoch reiste man nicht ganz mit leeren Händen heim, denn man hatte am Ende 10 Hölzchen mehr als die ebenfalls unter ihren Möglichkeiten spielenden Gastgeber, und dank zwei gewonnenen Duellen stand es am Ende 4:4, ein Punkt mit dem man leben kann. Nach der Anfangspaarung sah es bei weiten nicht danach aus, denn Peter Demmelhuber mit 512 (335 – 177 – 6) und Andreas Kattinger mit 468 (323 – 145 – 4) verloren nicht nur beide Duelle, sondern auch 71 Holz. In der Mittelpaarung dann eine kleine Aufholjagd, zumindest was die Gesamtholz anging. Max Kattinger ließ nichts anbrennen und konnte mit 524 (362 – 162 – 4) nicht nur alle vier Sätze, sondern auch 59 Holz gut machen. Knapp war das Duell bei Hans – Jürgen Völzl, bei dem ein Punktgewinn durchaus möglich gewesen wäre, doch zwei sehr gute Bahnen reichten am Ende um zwei Kegel nicht, Endergebnis bei ihm 516 (361 – 155 – 5). Bei 14 Holz Rückstand hatte man wieder Hoffnung. In der Schlusspaarung kam es dann anders als erwartet. Der eigentlich beste Spieler der Mannschaft, Michael Bachl, kam nur auf einer Bahn gut zurecht und trotz gutem Abräumen und wenig Fehler musste er mit 520 (344 – 176 – 3) den Punkt seinem Gegenspieler überlassen. Alles überstrahlend an diesem Tag Dalibor Majstorovic, der sich sichtlich auf harten Bahnen wohl fühlt und lt. Aussage des Mannschaftsführers eine „überragende Vorstellung“ zeigte. 560 (373 – 187 – 6) standen bei ihm am Ende auf dem Ergebnisschirm, natürlich Tagesbestleistung und in der Schlussphase die entscheidenden mehr Gesamtholz sichernd. Mit 3:1 Punkten kann der Saisonstart als zufriedenstellend bezeichnend werden, dennoch wird eine erhebliche Leistungssteigerung, besonders auswärts, notwendig sein. Doch Hofdorf ist nur einmal in der Saison, und auf diesen Bahnen werden wohl alle Mannschaften ihre Schwierigkeiten haben. Bereits nächsten Samstag geht es weiter mit einem Heimspiel gegen Passau.

2. Mannschaft:

Nichts zu bestellen hatte die 2. Mannschaft im Auswärtsspiel bei der BSG 2000 Passau 2, völlig verdient unterlag man am Ende mit 1:7 (3106:3265) gegen in allen Belangen überlegene Gastgeber. Erneut passte die Gesamtholzzahl nicht, da gilt es eine Schippe drauf zu legen. Den einzigen Punkt holte Erich Preiß mit 522 (359 – 163 – 11). Tagesbestleistung der Mannschaft spielte Biwi Bogner mit 537 (355 – 182 – 5), was aber ebenso wenig wie die guten 533 (369 – 164 – 6) von Thomas Schwarzensteiner zum Punktgewinn reichte. Abu Safi mit leicht aufsteigender Form und am Ende mit 516 (363 – 153 – 9). Das Ergebnis passte noch bei Helmut Rainer mit 507 (349 – 158 – 13). Noch weit von seiner Form entfernt ist Tobias Stauber, der am Ende auf 491 (343 – 148 – 9) kam. Emotional wird es sicherlich im nächsten Heimspiel gegen Bavaria Straubing, wo man keinen Spieler motivieren braucht. Es bleibt zu hoffen, dass sich das Gesamtergebnis verbessert, dann ist eine Überraschung durchaus möglich.

3. Mannschaft:

Eine Freude für jeden Kegelfan sind die Auftritte der Jugendspieler in der dritten Mannschaft. Auch im ersten Auswärtsspiel in Sand zeigten die Jungs eine tolle Vorstellung und holten am Ende völlig verdient mit 5:1 (2134:2009) den Auswärtserfolg. Bereits nach der Anfangspaarung war das Spiel so gut wie entschieden, denn Paul Demmelhuber mit überragendem Abräumspiel und 547 (338 – 209 – 3) und der Tagesbestleistung spielende Timo Braumandl mit ebenfalls Top-Leistung im Abräumen und 562 (369 – 193 – 1) holten 159 Holz heraus. Christian Thürer kam mit 513 (369 – 144 – 10) zum Punktgewinn, da er drei Sätze gewinnen konnte. Vier gleichmäßige Bahnen von Philipp Stauber reichten am Ende mit 512 (358 – 154 – 5) dieses mal nicht, doch das hatte keinen Einfluss mehr. Als aktueller Tabellenführer erwartet man im nächsten Heimspiel Niederwinkling 2.